**Hygieneplan Ergänzungen entsprechend den Schutzmaßnahmen im Schulbetrieb während der**

**COVID-19-Pandemie;**

 **Organisation der Präsenzbeschulung und der Notbetreuung unter Pandemiebedingungen**

**Verantwortlicher Ansprechpartner für Einhaltung und Umsetzung Hygieneplan: Bianka Winkler**

Dieser Hygieneplan regelt das Vorgehen für alle Organisationsformen der Präsenzbeschulung vor Ort auf der Grundlage der Schul- und Kita-Coronaverordnung vom 21.09.2021, gültig vom 23.09.2021 bis 20.10.2021.

| Was? | Wann?  | Wie?  | Womit?  | Verantwortlich?  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Persönliche Hygiene** |
| **Händereinigung** | Gründliches und regelmäßiges Händewaschen ist fest im Schulalltag zu integrieren.- nach Betreten des Schulgebäudes- vor dem Zubereiten von Speisen, Essen - nach dem Toilettengang - nach Naseputzen,- nach Husten oder Niesen- nach Kontakt mit Abfällen | - mindestens 20 bis 30 Sekunden die Seife sorgfältig auch zwischen den Fingern verreiben- Seife abwaschen und gutabtrocknen- mit Einmalhandtüchern (Papier o. ä.) abtrocknen - Entsorgung der Einmalhandtücher in Auffangbehältern | Flüssigseife im Spender(Nutzung auch der Handwaschbecken in den Unterrichtsräumen) | *Beschäftigte in der Schule**Schüler/innen**schulfremde Personen*  |
| **Hygienische Händedesinfektion** | - nach Ablegen der Schutzhandschuhe- nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl (z. B. bei Hilfestellung akut Erkrankter) - bei Bedarf | - Handdesinfektionsmittel:\* entsprechend Gebrauchsanweisung anwenden, sollte erwachsenen Personen vorbehalten sein\* ohne Kontakt zu biologischen Gefahrstoffen ist gründliches Händewaschen ausreichend- bei Verunreinigung von Flächen durch Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und einem mit Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch- Desinfektionsspender an geeigneten Orten möglichst fest montiert zur Verfügung stellen (z.B. Eingangsbereich, Flure)  | - Virusinfektion:Desinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“ | *Beschäftigte in der Schule**Schüler/innen* |
| **Niesetikette** | Niesen und Husten | - möglichst in Wegwerftuch niesen oder husten- ist kein Taschentuch griffbereit Armbeuge vor Mund und Nase halten - größtmöglichen Abstand zum Gegenüber einhalten und sich abwenden | - Wegwerftuch(Papiertaschentücher mitbringen) | *Beschäftigte in der Schule**Schüler/innen* |
| **Handpflege** | - nach Bedarf | - auf trockenen Händen gut verreiben | - personenbezogen Handpflege bei Bedarf mitbringen | *Beschäftigte in der Schule**Schüler/innen* |
| **Medizinischer Mund-Nase-Schutz(MNS)** | - täglich | * Mund-Nasen-Schutz: medizinische OP-Maske ausreichend, keine FFP2/KN95 Maske notwendig
* sachgerechter Umgang unter: <https://www.bfarm.de/SharedDocs/Risikoinformationen/Medizinprodukte/DE/schutzmasken.html>
* beim Tragen von MNS ist sicher zu stellen, dass regelmäßige Tragepausen ermöglicht werden
* bei medizinischen MNS nach 2 Stunden ununterbrochener Tragedauer

# bei FFP-2 Masken (KN 95-Masken) nach 75 min ununterbrochener Tragedauer 🡪 ca. 30 min Tragepause * keine Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen MNS:
* innerhalb der Unterrichtsräume,
* auf dem Außengelände, wenn feste Klassen/Gruppen beibehalten werden

Regelungen für gemeinsam genutzte Flächen und Räume mit Hort abstimmen | - personenbezogene MNB mitbringen- schulbezogene Festlegung durch Schulleitung- FFP2-Masken werden den Lehrern durch das LaSuB zur Verfügung gestellt* (keine Pflicht zur Nutzung dieser Atemschutzmasken)
* Information an Beschäftigte zum Hinweisblatt „Hinweise zur Anwendung von Atemschutzmasken“, eingestellt im Schulportal, Rubrik COVID 19
 | *Beschäftigte in der Schule**Schüler/innen* |
|  | * Sitzungen der Schulkonferenz
* Sitzungen von Gremien der Eltern- und Schülermitwirkung
* Beratungsgespräche zwischen schulischem Personal und Personensorgeberechtigten
 | * keine Pflicht zum Tragen eines MNS, wenn Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird
 |  |  |
| **Testpflicht auf SARS-CoV-2** |
| **Testpflicht auf SARS-CoV-2****(Selbsttest)****Sieben-Tage-Inzidenz** **< 10:** 1x/Woche (beim ersten Zutritt)**Sieben-Tage-Inzidenz** **≥ 10:** 2x/Woche im Abstand von 3 - 4 Tagen | * Lehrkräfte und Schüler/innen aller Klassenstufen
 | * Testpflicht besteht für Betreten des Schulgeländes / Schulgebäudes / Teilnahme am Präsenzunterricht
* Zutritt nur mit negativem Testergebnis auf SARS-CoV-2 (Ausnahme: keine Testpflicht für Begleitpersonen zum Bringen und Abholen bei Betreten des Geländes / Gebäudes, aber MNS)
* Anzuerkennen sind:
* Testung an der Schule - unmittelbar nach Betreten (Ausnahmefälle vereinzelt für Förderschüler/innen und Schüler/innen im inklusiven Unterricht, s. Schulleiterschreiben vom 12.05.2021)
* Testnachweis im Rahmen einer betrieblichen Testung im Sinne des Arbeitsschutzes durch Personal oder unter Aufsicht
* Test bzw. Bescheinigung einer für die Abnahme von Tests zuständigen Stelle (berechtigte Leistungserbringer gemäß § 6 Absatz 1 der Coronavirus-Testverordnung vom 8. März 2021 in der jeweils geltenden Fassung)
* Testung darf bei Vorlage nicht älter als 24 Stunden sein

auf Zutrittsverbot im Eingangsbereich hinweisen | Testkits zur Laienselbstanwendung | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule* |
|  |  | * Testpflicht (und damit Zutrittsverbot zum Gelände) gilt **nicht** für
* Personen mit nachweislich vollständigem Impfschutz, als geimpft gelten
1. Personen mit erforderlicher Anzahl Impfdosen (ein oder mehrere Impfstoffe möglich) und mindestens 14 Tage nach letzter Impfung vergangen sind
2. genesene Personen mit einer verabreichten Impfdosis
* Genesene (ab 28 Tage bis maximal sechs Monate nach positiven PCR-Test/mit ärztlicher Bescheinigung, die auf PCR-Testung beruht)

# für Sitzungen der Schulkonferenz und von Gremien der Eltern- und Schülermitwirkung;# für Beratungsgespräche zwischen schulischem Personal und Personensorgeberechtigten;* für Innen- und Außensportanlagen außerhalb der Unterrichts- und Betreuungszeiten bei Sieben-Tage-Inzidenz < 35
 |  | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule**Schüler/innen* |
| **Unterweisung** |  | * Lehrkräfte,Beschäftigte und Schüler/innen
* vor Testdurchführung, ggf. mit Hilfe der Gebrauchsanleitung, eines Erklär-Videos
 |  |  |
| **Testdurchführung** |  | * Testdurchführung entsprechend Gebrauchsanweisung

**Hinweis:*** **gründliches Händewaschen ist ausreichend**
* **Flächendesinfektion vor dem Test ist nicht notwendig**
* in der Regel nasaler Abstrich
* Speichel- bzw. Spucktest - über LaSuB - ([Gebrauchsanleitung)](https://2e5ed920-9a4a-4c1f-b46e-954bdc354cc4.filesusr.com/ugd/3cc657_b763a3b7ed0f45bba0aeba92bd9727af.pdf) bei Vorliegen eines ärztlichen Attests möglich
* andere nach BfArM zugelassene Tests z. B. auch Spucktests) können genutzt werden (ohne Kostenübernahme durch LaSuB)
* AHA+L-Regeln während der Testung einhalten (Raumtemperatur nicht unter 15°C)
* Lehrende: Test in Anwesenheit einer Vertrauensperson (4-Augen-Prinzip),
* Schüler: in Anwesenheit, ggf. Anleitung durch eine Lehrkraft,
* bei Beaufsichtigung der Testdurchführung MNS tragen (FFP2-Maske), für Hilfestellung o.Ä. Einmalhandschuhe bereithalten
* bei Benetzung der Haut /der Augen mit Extraktionslösung, gründlich mit Wasser spülen, bei nachfolgend anhaltenden Beschwerden ärztliche Vorstellung
* hygienische Entsorgung des genutzten Testmaterials in Müllbeutel, nicht im normalen Abfallbehälter
* genutzte Oberflächen nach Test mit Flächendesinfektionsmittel reinigen (keine Sprühdesinfektion), Einmalhandschuhe tragen
* bei positivem Testergebnis: Absonderung der positiv getesteten Person; Meldung an das zuständige Gesundheitsamt durch Schule
 | - Entsorgung in Müllbeutel - Flächendesinfektionsmittel („begrenzt viruzid“)- Einmalhandschuhe- FFP2-Maske zur Beaufsichtigung nutzen | *Schulleitung, Lehrkräfte, Schulträger* |
| **Zugang und Aufenthalt**  |
| **Schulgebäude inkl. Eingangsbereichen**  | * Schulfremde

täglich | * inzidenzunabhängig für **Schulfremde**: Pflicht zum Tragen eines MNS

Ausnahmen: während Sitzungen der Schulkonferenz, Sitzungen von Gremien der Eltern- und Schülermitwirkung, Beratungsgesprächen zwischen schulischem Personal und Personensorgeberechtigten, aber MNS-Pflicht auf Gängen, Gelände und Eingangsbereich bleibt |  | *Schulleitung,* *Lehrkräfte,* *Schulfremde* |
| **Betretungsverbot**  | * Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen, Schulfremde

täglich | * Betretungs-/Aufenthaltsverbot, für Personen:

# mit nachweislicher SARS-CoV-2-Infektion,# die sich aufgrund engen Kontakts zu infizierter Person absondern müssen,* die ohne entsprechende Bescheinigung keinen medizinischen MNS tragen
* mindestens 1 SARS-CoV-2-Symptom (Atemnot, neu auftretender Husten, starker Schnupfen, Fieber, Geruchs- oder Geschmacksverlust)
* persönlichem engen Kontakt zu nachweislich mit SARS-CoV-2 infizierter Person in den letzten 14 Tagen (ausgenommen Gesundheits- und Pflegeberufe~~)~~

bei Nichtvorliegen eines negativen Testergebnisses bezüglich Coronavirus SARS-CoV-2 |  | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen, schulfremde Personen* |
| **Zugangs- / Aufenthaltsregelungen** | * Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen, Schulfremde
* täglich
 | * Zutritt für Schüler/innen erst 2 Tage nach letztmaligem Auftreten eines Symptoms gestattet
* Vorlage eines Unbedenklichkeitsnachweises bei Auftreten von SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen (z.B. ärztliche Bescheinigung, Allergieausweis, am selben Tag durchgeführter Corona-Test)
* Betreten von Schulen und Horten zum Bringen und Abholen von Kindern ohne Test möglich
* Zutritt nur
* mit negativem Testergebnis
* für Personen mit nachweislich vollständigem Impfschutz
* für Genesene
* bei mind. einem SARS-CoV-2-ähnlichem Symptom oder positivem Testergebnis muss Schule unverzüglich verlassen werden (Schüler/innen bis zur Abholung in einem separaten Raum unterbringen)

Anwesenheitsdokumentation zur Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten  |  | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen* |
| **Absonderung: Umgang mit Corona-Infektionen an der Schule** | Schülerinnen und Schüler bis 12 Jahren | * Absonderung der/des Betroffenen und ggf. exponierte (ungeimpfte) Erwachsene für

14 Tageerhöhte Testfrequenz für die anderen Schüler der betroffenen Klasse (3x/Woche) |  | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen,**Eltern* |
| **Zugangskontrolle** | * täglich

schulfremde Personen | * schulinternes Verfahren zur Zugangskontrolle festlegen (u.a. verschlossene Türen, Meldung im Sekretariat, Zutritt nur mit Termin)

Zeitpunkt des Aufenthaltes und Kontaktdaten dokumentieren ab einer Aufenthaltsdauer von mehr als **10** Minuten | Tagesliste, die 4 Wochen nach dem Tag der Dokumentation unverzüglich zu löschen/zu vernichten ist | *Schulleitung**schulfremde Personen* |
| **Schulpflicht** | Schüler/innen aller Schul-arten, ggf. vertreten durch Sorgeberechtigte  | * Schulbesuchspflicht besteht

Befreiung vom Präsenzunterricht nur mit ärztlicher Bescheinigung (mit Nachvollziehbarkeit des unzumutbaren erhöhten individuellen Risikos für schweren Verlauf erforderlich) |  | *Personensorgeberech-tigte, Schulleitung* |
| **Räume, Flure im Schulgebäude, Schulgelände** |
| **Mindestabstand** | täglich | * direkten Körperkontakt meiden,

1,5 m (oder MNS) im Außengelände der Schule (außer Grund- und Förderschulen)  |  | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule,**Schüler/innen* |
| **Informationen zum Schutz vor Covid-19 im Schulgebäude** | - täglich | 1. verständliche und altersgerechte Vermittlung der Schutzmaßnahmen

b) Informationen auch für schulfremde Personen erkennbar machen  |  |  |
| **Innerschulische Verkehrswege/ Flure** | täglich | * Handkontaktstellen (z.B. Türklinken, Griffe) minimieren (z.B. Türen geöffnet lassen)

mehrmals täglich lüften | * + z.B.: Rechtslaufgebot, in Reihe gehen, Auf- und Abgänge separat ausweisen

desinfizierende Reinigungsmittel für Handkontaktstellen | *Schulleitung, Beschäftigte in Schule**Schüler/innen* |
| **Unterrichtsräume** |
| **Lüftung in Unterrichtsräumen** (Minimierung der Ansteckungsgefahr durch Aerosole und Tröpfchen) | - täglich mehrmals- regelmäßig | * Stoß- und Querlüftung, mindestens einmal während der Unterrichtsstunde, möglichst alle 20 Minuten (spätestens 30 Minuten nach Unterrichtsbeginn) für ca. 3 Minuten (alleiniges Kippen von Fenstern ist ggf. nicht ausreichend – ggf. Überprüfung mittels CO2-Ampel)
* Räume ohne Belüftungsmöglichkeit für Unterricht ausplanen (z.B. Fenster nicht zu öffnen, nicht funktionierende Lüftungsanlage)
* ggf. bei geeigneten Wetterbedingungen Unterricht im Freien gestalten (UV-Schutz beachten)
 |  | *Beschäftigte in der Schule* |
| **Sozialräume** |
| **Lehrerzimmer** | - täglich | * regelmäßige Lüftung

Empfehlung 1,5 m Abstand |  | *Schulleitung, Beschäftigte in der Schule* |
| **Gemeinschaftsräume (z.B. Garderoben, Bibliotheken)** |  - täglich | * regelmäßige Lüftung

Regelungen zum Tragen von s. MNS beachten  |  | *Beschäftigte in der Schule* |
| **Sanitärräume** |
| **Reinigung Sanitärräume** | - täglich | * Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken, Fußböden reinigen

Auffangbehälter für Einmalhandtücher zur Verfügung stellen, regelmäßig leeren | * ggf. vorhandenen Reinigungsplan ergänzen

desinfizierendes Reinigungsmittel | *Reinigungsfirma**Schulträger* |
| **Reinigung von Flächen** | entsprechend dem Erfordernis | bei Verunreinigung von Flächen mit Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und einem mit Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch (keine Sprühdesinfektion) | Schutzhandschuhe tragen,nach ablegen Hände desinfizieren (siehe auch Punkt Händedesinfektion) | *Beschäftigte in der Schule* |
| **Maßnahmen bei Hygienemängeln** | bei Bedarf | Unterstützung bei Schulträger, Schulreferent und ggf. Gesundheitsamt einfordern |  | *Schulleitung* |
| **Arbeitsmittel** |
| **Vermeidung von Übertragungswegen über Arbeitsmittel** | * täglich
 | * Empfehlung: Zuweisung von Arbeitsmitteln personenbezogen

sachgerechte Reinigung/Desinfektion nach gemeinsamer Nutzung von Kontaktflächen (z.B. Mikroskope, Schutzbrillen)  | - Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“ | *Beschäftigte der Schule* |
| **Pausen** |
| **Beaufsichtigung** | * täglich
 | * Aufsicht an veränderte Situation anpassen
* Vermeidung unbeaufsichtigter Bereiche im Außengelände

Fensterbereiche kontrollieren (z.B. beim Lüften) |  | *Beschäftigte der Schule* |
| **Speiseräume**  | * täglich
 | * Einhaltung der Hygieneregeln an Theke und Essensausgabe (z. B. transparente Abtrennungen)
* bei Tragepflicht von MNS: erst am Tisch absetzten
* Empfehlung: Tischbesetzung möglichst klassenweise (Durchmischungen vermeiden)
* die Mensa gut lüften, im Sommer ggf. Speiseneinnahme auch im Freien

Personenzahl pro Tisch begrenzen | schulspezifische Einzelfalllösungen mit Essenanbieter finden | *Beschäftigte der Schule**Essensanbieter* |
|  |  |  |  |  |
| **Sport und Musik** |
| **Sportunterricht** | * alle Schularten
 | * Schulsport und Schwimmunterricht unter Beachtung der geltenden Hygieneregeln
* keine Pflicht zum Tragen eines medizinischen MNS, ~~wenn der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten wird~~
* keine intensiven Kontaktsportarten (direkten Körperkontakt vermeiden)
* Händehygiene ermöglichen
* Sportgeräte nach Benutzung desinfizieren
* Lüften der Sporthalle sowie Sanitär- und Umkleideräume
* nach jeder Sportstunde mind. 5 min
* mittels Lüftungsanlage bzw. freie Lüftung (Zufuhr von Außenluft) über Fenster/ Türen

sofern dies nicht möglich ist, ist die Sporthalle für den Schulsport nicht geeignet | - Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“ | *Beschäftigte der Schule* |
| **Musikunterricht** | alle Schularten  | * Gesang und Blasinstrumente:
* Mindestabstand: 2 m in Musizier- bzw. Singrichtung
* möglichst zum Ende der Unterrichtsstunde
* bei Chorgesang versetzt aufstellen

Instrumente vor Weitergabe desinfizieren (Blasinstrumente: keine Weitergabe oder personengebundene Mundstücke) | Desinfektion: Flächendesinfektionsmittel mit Hinweis „begrenzt viruzid“ | *Beschäftigte der Schule* |
| **Personaleinsatz** |
| **allgemein** | - täglich | - Abklärung von Verdachtsfällen (siehe oben „Betretungsverbot“)* Beachtung der Testpflicht (Selbsttest)
 | - schulinternes Verfahren zur Abklärung von Verdachtsfällen | *Schulleitung, Beschäftigte in der Schule* |
| **Risikogruppen / Schwangere** | * täglich
* nach Bedarf
 | * Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe über den 01. Juni 2021 hinaus, ist durch ein erneutes aktuelles ärztliches Attest nachzuweisen, mit Hinweisen, dass trotz der Entwicklung des Infektionsgeschehen, neuer Erkenntnisse zum Ansteckungsrisiko sowie der Impfmöglichkeiten weiterhin ein erhöhtes Risiko besteht
* Einsatz von Zugehörigen einer Risikogruppe im Präsenzunterricht nur nach Rücksprache und auf freiwilliger Basis
* individuelle Bewertung von Risikofaktoren für Risikogruppen bei Bedarf durch Betriebs- oder Hausarzt
* kein Einsatz von schwangeren Beschäftigten im Präsenzunterricht

dies gilt ebenso für schwangere Schülerinnen  |  | *Schulleitung**Beschäftigte der Schule,**Betriebs- oder Hausarzt* |
| **Erste Hilfe** |
| **Erste Hilfe und Eigenschutz** | - täglich- nach Bedarf | - Ersthelfern Mittel zum Eigenschutz zur Verfügung stellen (Atemschutz mind. FFP2) - Wiederbelebung: Herzdruckmassage durchführen, notfalls auf Beatmung verzichten- Ersthelfer informieren |  | *Schulträger für sächliche Ausstattung,**Schulleitung,**Beschäftigte in der Schule,**Ersthelfer,**Schüler/innen* |
| **Unterweisungen** |
| **Hygieneunterweisungen** | Schüler:- Schuljahresbeginn- im weiteren Schuljahresverlauf anlassbezogenLehrkräfte:- mindestens einmal im Schuljahr | - Belehrungen für Lehrende, nichtpädagogisches Personal, Schüler zu Hygienemaßnahmen der Schule- Inhalte: Abstand, Händewaschen, Begrüßung ohne Körperkontakt, Hust- und Niesetikette, sachgerechter Umgang mit MNB- Eltern über Hygienekonzept der Schule und o.g. Belehrung informieren |  | *Schulleitung**Beschäftigte in der Schule* |
| **Biologische Arbeitsstoffe** |
| **Reinigung** | - entsprechend dem Erfordernis | - bei Verunreinigung von Flächen durch Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und einem mit Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch  | Schutzhandschuhe tragen,nach ablegen Hände desinfizieren (siehe auch Punkt Händedesinfektion) | *Beschäftigte in der Schule* |
| **Außerschulische Veranstaltungen** |
| Schülerbetriebspraktika |  | * Durchführung möglich

bei Durchführung in anderen Bundesländern oder im Ausland: gesetzliche Regelungen vor Ort beachten |  | *Schulleitung,**Beschäftigte der Schule* |
| Schulfahrten |  | * Durchführung von Unterrichtsgängen, Exkursionen und Schulfahrten möglich
* Regelungen dazu, s. Erlasses vom 08.06.2021

vor Fahrten ins Ausland Information zu Hochrisikogebieten einholen (Homepage RKI oder Auswärtiges Amt) |  | *Schulleitung,**Beschäftigte der Schule* |
| außerunterrichtliche Nutzung von Innen- und Außensportanlagen  | bei Sieben-Tage-Inzidenz < 35 | * Nutzung außerhalb der Unterrichts- und Betreuungszeiten
* Händereinigung sicherstellen
* gründliche Reinigung genutzter Oberflächen, Gegenstände und Räume ist vor nächster Nutzung durch Schule sicherzustellen

(keine Reinigung der Außensportanlage erforderlich) | Bereitstellung von* Handreinigungsmittel und

zumindest begrenzt viruzides Desinfektionsmittel  | *Veranstalter**Schulleitung**Reinigungsfirma* |
|  |  |  |  |  |
| **Betriebseinschränkung bei Geltung der Überlastungsstufe** |
| **Belegung von mind. 1.300 Krankenhausbetten der Normalstationen oder 420 Krankenhausbetten der Intensivstationen mit COVID-19-Erkrankten im Freistaat Sachsen** | Grundschulen, Förderschulen (FS) (ausgenommen Abschlussklassen von FS) ~~mit Lehrplan Oberschule sowie Förderschwerpunkt Lernen~~) | * eingeschränkter Regelbetrieb
* feste Klassen und Gruppen
* feste Bezugspersonen

festgelegte Räume oder Bereiche |  | *Schulleitung,**Beschäftigte in Schule, Schüler/innen* |
| **Weitere Corona-Schutzmaßnahmen** |
| Sächsisches Staatsministerium für Kultus | bei mehr als einem Erkrankungsfall  | * befristete Anordnung
* Wechselmodell
* vorübergehende, teilweise oder vollständige Schließungen von Schulen
* Änderung des Nachweisintervalls (Testung)

Ausnahmen vom Wegfall der MNS-Tragepflicht (auch bei Unterschreitung der Sieben-Tage-Inzidenz von 35) |  | *Schulleitung,**Beschäftigte in Schule* |
| Sächs. Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt Landkreise, Kreisfreie Städte |   | weitergehende Verordnungen, Vorschriften, Regeln und Einschränkungen sind zu beachten und umzusetzen |  | *Schulleitung,**Beschäftigte in Schule* |

**Quellen:**

1. Schul- und Kita-Coronaverordnung (SchulKitaCoVO), 21.09.2021
2. Sächsische Corona-Schutz-Verordnung – SächsCoronaSchVO, SMS, in der aktuellen Fassung
3. SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel, BMAS, 20.08.2020; geändert 07.05.2021
4. SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung, BMAS, 25.06.2021, geändert 09.09.2021
5. Covid-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung vom 08.05.2021
6. Coronavirus-Testverordnung, 24.06.2021
7. DGUV SARS-CoV-2- Schutzstandard Schule inkl. Ergänzungen, Stand 10.09.2021 (<https://dguv.de/corona-bildung/schulen/ergaenzungen_schule/index.jsp>)
8. Merkblatt Umgang mit MNS vom 17.05.2021
9. Schulleiterschreiben vom 12.05.2021, Covid-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmeverordnung (Förderschulen)
10. Schulleiterschreiben vom 20.05.2021 Einsatz von Risikogruppen,
11. Schulleiterschreiben 14.06.2021 Einsatz schwangerer Lehrkräfte
12. Schulleiterschreiben vom 08.06.2021 Schulbetrieb ab 14.06.2021 inkl. Erlass Schulfahrten
13. Schulleiterschreiben vom 25.08.2021 Schuljahresvorbereitung 2021/22 inkl. Anlagen
14. Schulleiterschreiben vom 27.08.2021 Präzisierende Information zum Umgang mit Corona-Infektionen an den Schulen
15. Schulleiterschreiben vom 21.09.2021 SchulKitaCoVO ab dem 23.09.2021

1) **Abkürzungen:**

* medizinischer MNS: medizinischer Mund-Nasen-Schutz (sogenannte medizinische OP-Masken oder FFP-2-Masken ohne Ausatemventil, KN 95/N 95 oder Masken mit vergleichbaren Schutzstandard)

Datum der Erstellung: 31.08.2020 Überarbeitung vom 23.09.2021

*gez. Schulleitung der GS Callenberg im OT Langenberg*